

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ambulante Pflege kennenlernen

Angebotstag:

31.03.2022

Uhrzeit:

8:00 bis 15:00 Uhr

Beschreibung

Bei uns könnt ihr den typischen Alltag einer Pflegefachkraft kennenlernen. Hier arbeiten nur examinierte Fachkräfte und mehrere Praxisanleiter.

Wir haben sowohl typische Patienten, die gewaschen werden, als auch spannende Fälle (Wunden, Schmerzpumpen, etc.). Im Büro haben wir außerdem eine lebensgroße Pflegepuppe, mit der geübt werden kann.

Das wichtigste ist, Höflichkeit und respektvoller Umgang mit den Patienten, Interesse an medizinischen Leistungen, wie Verbandswechsel, Injektionen, Infusionsgaben, etc.

Ihr benötigt außerdem angemessene Kleidung (z.B. keine Totenköpfe auf der Kleidung, keine Jogginghosen, Farbe ansonsten egal). Ansonsten muss die Kleidung wetterfest sein. Künstliche Fingernägel und Nagellack sind aus hygienischen Gründen ebenfalls verboten.

Veranstaltungsort:

Birkengangstraße 134
52222 Stolberg

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausgestaltung der Arbeitsplätze

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Während Coronazeiten müssen besondere Maßnahmen eingehalten werden. Schüler (wie auch unser Pflegepersonal) dürfen nur geimpft, genesen oder getestet zu den Patienten. Tests sind bei uns vorhanden. Ansonsten müssen nach aktuellen Regeln FFP2-Masken im direkten Umgang mit den Patienten getragen werden.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

